

Inhalt

Vorwort	5
Einführung in das Bibelseminar	7
1 Einleitung in das Alte Testament	11
2 Der Anfang: die Urgeschichte (1. Mose 1-11)	17
3 Die Erzeltern und Josef (1. Mose 12-50)	23
4 Der Zug in die Freiheit, die Weisungen (2.-4. Mose)	29
5 Das zweite Gesetz, Deuteronomium (5. Mose)	35
6 Die Gabe des Gelobten Landes (Josua und Richter)	39
7 Die Könige Saul und David (1. und 2. Samuel)	43
8 König Salomo und die Zeit bis zum Exil (1. und 2. Könige)	49
9 Erste Schriftpropheten im Nordreich (Amos und Hosea)	55
10 Prophetie im Südreich (Jesaja 1-39 und Micha)	61
11 Der Mahner vor dem Ende (Jeremia)	67
12 Neue Erfahrungen und Einsichten im Exil (Hesekiel und Jesaja 40-66)	73
13 Die nachexilische Prophetie (Haggai, Sacharja, Maleachi und Joel)	79
14 Restauration und „Geburt“ des Judentums (Esra und Nehemia) und 1. und 2. Chronik	85
15 Eine Perle literarischer Prophetie (Jona) und Obadja, Nahum, Habakuk und Zefanja	91
16 Zwei Mütter des Glaubens (Rut und Ester) und Klagelieder	97
17 Weltmächte vergehen – Gottes Reich kommt (Daniel)	103
18 Drei Bücher voller Weisheit (Sprüche, Prediger und Hohelied)	107
19 Leid und Protest des Gerechten (Hiob)	113
20 Das Buch der Preisungen (Psalmen)	119
Literaturverzeichnis	127
Bildnachweis	128

Vorwort

So wie jede Expedition zugleich Wagnis als auch Chance ist, so habe ich mich vor einem Jahr mit zwei Gruppen auf den Weg durch das Alte Testament gemacht. Ich war gut vorbereitet, schließlich hatte ich mich intensiv mit dem Thema beschäftigt und kannte das Format Bibelseminar. Mein Mut wurde belohnt von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, durch ihr Interesse, ihre Fragen und ihr Engagement.

Die Seminarunterlagen habe ich überarbeitet und gebe sie hiermit als Buch heraus. Sie können es eigenständig für sich lesen und studieren. Ebenso viel oder mehr Gewinn haben Sie davon, wenn Sie dieses zusammen mit anderen tun, in einer Gruppe oder mit Freunden über einen überschaubaren Zeitraum als Projekt.

Das Gesamtwerk wird die ganze Bibel umfassen, also auch das Neue Testament in einem zweiten Band. Hinzu kommen Materialien und didaktische Hinweise, sowie ausgearbeitete und erprobte Entwürfe für die Durchführung von Seminarsitzungen, die unter der Internetadresse www.bibelseminar.net zusammen mit aktuellen Informationen bereitgehalten werden.

Dankbar bin ich allen Leserinnen und Lesern für Rückmeldungen. Das Bibelseminar lebt von den Erfahrungen, die Sie damit machen.

Ein solches Projekt, ein solches Buch entsteht nicht von alleine. Deshalb danke ich allen, die sich auf dieses „Projekt Bibelseminar“ eingelassen haben, den Kirchengemeinden in und um Celle, den Teilnehmenden an den Kursen mit ihrem wachen Interesse und ihrem nicht nachlassendem Engagement, ihren Fragen und Anmerkungen, ihrem Zuhören und ihrer Offenheit.

Herzlich danke ich Frau Elke Schalow und meiner Frau Regina Kuhlmann, die das Buch mit großer Sorgfalt, Kenntnis und Umsicht mehrmals Korrektur gelesen haben. Ebenso gilt mein Dank Bernd Küllmann, der den ersten Druckentwurf durchgesehen hat. Gerhard Richter danke ich für die freundlich gewährte Abdruckgenehmigung des Titelbildes.

Schließlich ist dieses Werk zu einem „Celler Bibelseminar“ geworden. Grafische Gestaltung und Herausgabe erfolgen in Celle.

Ihnen, den Leserinnen und Lesern, wünsche ich, dass Sie durch dieses Werk angeregt und motiviert werden, die Bibel mit Interesse und Fragen aufzuschlagen und nicht mehr so schnell aus der Hand zu legen. Diese „süße Mühe“ lohnt sich!

Celle, im August 2016

Peter Kuhlmann

Einführung in das Bibelseminar

Eine Expedition durch die Bibel – wie soll das gehen? Zunächst: Sie sind bei der Expedition nicht allein auf dem Weg. Dieses Buch wird Ihnen Begleitung, Orientierung und Wegzehrung sein. Sie können sich allein auf den Weg machen und die Bibel mit diesem Begleiter allein studieren oder zur Begleitung eines Seminars oder Kurses lesen. Es gibt Ihnen alle Informationen an die Hand, um sich mit 20 Schritten auf den Weg durch das Alte Testament zu machen.

Mit dem Vorhaben, die ganze Bibel zu lesen, Buch für Buch, haben wir prominente historische Vorbilder. Huldrych Zwingli und Martin Luther haben unabhängig voneinander diese beglückende Erfahrung machen dürfen. Luther hat zu Beginn seines Studiums an der Universität Erfurt zum ersten Mal eine Vollbibel zu Gesicht bekommen und war seitdem von ihr gefesselt. Huldrych Zwingli hatte am Zürcher Großmünster großen Erfolg mit der fortlaufenden Predigt über ganze biblische Bücher. Ebenso führte er die „Prophezei“ ein, bei der in regelmäßigen Treffen Studenten und Pfarrer im Chorraum des Großmünsters gemeinsam die ganze Bibel übersetzten.

Es ist ein besonderer Reiz, in eine Welt einzutauchen, die vielen Menschen heute unbekannt oder zumindest fremd ist. Die Bibelwissenschaften haben zudem – besonders in Alten Testament – in den letzten Jahren interessante und anregende Erkenntnisse gewonnen. Als Christen leben wir zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Umfeld, in dem Gläubige der Buchreligionen Judentum und Islam ihre Heiligen Bücher eifrig studieren. Als Christen werden wir dann oft gefragt: was steht eigentlich bei Euch in der Bibel? Dieses Seminar soll Sie in die Lage versetzen, hierauf fundiert Antwort geben zu können. Es hilft Ihnen auf dem Weg durch die Bibel, es gibt Orientierung und nimmt Ihnen viel Arbeit ab.

Sie bekommen in jedes biblische Buch eine fundierte Einführung, erfahren die historischen Hintergründe und bekommen Hinweise zu den Fragen nach Gott und den Menschen. Nicht alle Kapitel der biblischen Bücher müssen gelesen werden. Bibelkundliche Übersichten und Hinweise verschaffen Ihnen einen Überblick und empfehlen Ihnen eine Auswahl zum Lesen. Diese Bibelstellen sind in den Tabellen durch Fettdruck und rot ausgefüllte Zellen deutlich zu erkennen. Sie lesen so viel, wie Sie Zeit haben oder wie weit Ihr Interesse

reicht. Die Erfahrung vieler Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer wird Sie überraschen: Sie haben weiter und mehr gelesen als ursprünglich geplant. Schließlich werden theologische Themen behandelt. Zeittafeln und historische Einordnungen machen die biblischen Texte in ihrem geschichtlichen Kontext verständlich. An dieser Stelle bereits ein Tipp: Lesen Sie laut, bringen Sie die Wörter der Bibel zum klingen! Sie werden hören und nicht nur sehen – und so besser und leichter verstehen.

Es wird Buch für Buch gemäß des biblischen Kanons vorgegangen, wobei in der Regel mit den ältesten Büchern begonnen wird. Im Alten Testament findet die kanonische Gliederung der Hebräischen Bibel Beachtung. Erkenntnisse der historisch-kritischen Forschung sind gut verständlich dargestellt. Neben der Entstehungsgeschichte und dem Einblick in die Entstehungszeit werden die in der jeweiligen Zeit relevanten „theologischen Themen“ behandelt.

Im Zentrum dieses Bibelseminars stehen folgende Fragestellungen:

- „Welche Erfahrungen haben Menschen mit Gott gemacht - in ihren jeweiligen persönlichen, sozialen, politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen?“
- „Was sagt mir diese Rede von Gott?“

Die Frage: „Was sagt die Bibel mir?“ ist Leitmotiv beim Herangehen an die biblischen Texte. Dabei sollen die Ergebnisse der historisch-kritischen Forschung den persönlichen Glauben nicht ersetzen oder ihn womöglich verloren gehen lassen. Genau im Gegenteil: Lesende sollen durch einen kritischen Umgang mit der Bibel sich ihres eigenen Glaubens bewusst werden. Begründet, fundiert und mit gestärktem Glauben sollen die Leserinnen und Leser vom Gott der Bibel reden. Wenn dieses auch nur in Ansätzen gelingt, so ist das bereits ein Gewinn.

Mit diesem Werk sollen interessierte Laien aber auch Theologen und Religionspädagogen angesprochen werden. Besonders der größer werdenden Zahl von Lektorinnen und Prädikanten bietet es einen schnellen und umfassenden Überblick. Interessierte beider Konfessionen, aber auch Kirchenferne werden dieses Werk mit Gewinn lesen und studieren.